HANSESTADT wismar STADTANZEIGER
Amtliches Bekanntmachungsblatt der Hansestadt Wismar ■ 02/23 ■ 32. Jahrgang ■ 18.02.2023

Stadtverwaltung von Tschornomorsk dankt für Stromgeneratoren aus Wismar

Am 22. Januar 2023 hat Frieder Weinhold, Vorsitzender des Christlichen Hilfsvereins Wismar e.V. (CHW), am rumänisch-ukrainischen Grenzübergang bei Isaccea neun Stromgeneratoren sowie Zubehör an Vertreterinnen und Vertreter der Stadt Tschornomorsk übergeben. Die Pakete wurden auf dem Zollhof umgeladen und dann weiter in die rund 290 Kilometer entfernte Hafenstadt am Schwarzen Meer transportiert. In Tschornomorsk werden die Generatoren in Schulen und weiteren Bildungseinrichtungen für Kinder eingesetzt, sie sollen für Strom und Wärme sorgen.

Copyright: Christlicher Hilfsverein Wismar, Frieder Weinhold

Der Hilfstransport erfolgte dank einer Kooperation der Hansestadt Wismar mit dem CHW.

Am 23. Januar 2023 erreichte die Hansestadt Wismar eine WhatsApp-Nachricht von Olena Loboda, Mitarbeiterin der Verwaltung von Tschornomorsk. Die junge Frau schreibt: „Ich danke Ihnen für Ihre Hilfe. Die Generatoren sind gestern Abend in der Stadt angekommen. Heute werden sie ausgeladen und die Dokumente für ihre Weitergabe an Bildungseinrichtungen vorbereitet. Herr Huljajev bedankt sich bei allen, die an diesem Fall beteiligt waren. Wir werden in Kontakt bleiben. Ich danke Ihnen vielmals."
Vasyl Huljajev ist Bürgermeister der ukrainischen Hafenstadt Tschornomorsk, mit der Wismar eine Städtepartnerschaft eingehen will.

Das Geld für den Kauf der Generatoren, die mit Benzin betrieben werden, und des Zubehörs wurde nach dem Spendenaufruf „Generatoren für Tschornomorsk – Notstrom für die Ukraine!" seit Dezember 2022 auch in Wismar gesammelt, unter anderem beim Neujahrsempfang am 7. Januar 2023 in der St.-Georgen-Kirche. Es kamen insgesamt knapp 20.000 Euro zusammen.

Die Generatoren werden in Tschornomorsk gebraucht, da Russland seit Ende November 2022 die Strom-, Wasser- und Wärmeversorgung der Zivilbevölkerung in der Ukraine bombardiert. Auch in Tschornomorsk gibt es fast täglich Luftalarm und nur stundenweise Strom, Licht und Wärme.

„Ukraine verstehen" – Lesung, Musik und Podiumsgespräch

Am 19. Februar 2023 um 16.00 Uhr laden die Stadtbibliothek und ihr Bibliotheksverein ins Zeughaus ein.

Der in Wismar geborene Journalist Steffen Dobbert stellt dort sein Buch „Ukraine verstehen" vor.

Begleitet wird er von der ukrainischen Band TANKATAKA (Tetiana Kozhukharenko und Kirill Maikhopar), die sich in ihrer Musik auch mit dem Krieg in der Ukraine auseinandersetzen. Anschließend nehmen Bürgermeister Thomas Beyer, der Journalist Steffen Dobbert, die Sängerin von TANKATAKA, Tetiana Kozhukharenko, und die Politikwissenschaftlerin Dr. Ludmila Lutz Auras auf dem Podium Platz für einen Austausch zum Thema. Ziel der Veranstaltung ist es, über die Geschichte, Politik und die Situation in der Ukraine zu informieren und diese besser zu verstehen.

Am 24. Februar jährt sich der völkerrechtswidrige Überfall Russlands auf die Ukraine zum ersten Mal.

Steffen Dobbert, geboren 1982 in Wismar, lebte als Stipendiat des Internationalen Journalistenprogramms (IJP) in *Odesa und Kyjiw*. Insgesamt führten ihn mehr als 50 Recherchereisen in verschiedene Teile der Ukraine. Er studierte im finnischen Vaasa, in Lübeck und in Berlin (Diplom-Betriebswirt BA und Master of European Studies M.E.S). Seit 2007 ist er als Autor und Redakteur für ZEIT ONLINE und DIE ZEIT tätig. 2017 wurde er mit dem Deutschen Reporterpreis ausgezeichnet.

Zu dieser Veranstaltung gibt es ab sofort kostenlos Karten unter ukraineverstehen.eventbrite.de oder in der Stadtbibliothek unter 03841 251-4020 und per Mail an stadtbibliothek@wismar.de.

Plakat:
Steffen Dobbert © Badarne
TANKATAKA © TANKATAKA
Dr. Lutz-Auras © ITMZ Uni Rostock
Thomas Beyer © Anne Karsten
Cover © Klett-Cotta

In dieser Ausgabe lesen Sie:

Bürgerschaft	Seite 2	Dit & Dat	Seite 8-9
Theater,	Seite 3	Ausschreibung	Seite 10
Freizeit, Soziales	Seite 4-7	Bekanntmachungen	Seite 11-12

Die nächste Ausgabe des Stadtanzeigers erscheint am 25. März 2023

Sitzung der Bürgerschaft der Hansestadt Wismar

Termin: Sitzungstermin: Donnerstag, 23.02.2023, 17.00 Uhr | Bürgerschaftssaal im Rathaus, Am Markt 1, 23966 Wismar

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

1	Einwohnerfragestunde
2	Eröffnung der Sitzung
3	Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung
4	Anwesenheit und Beschlussfähigkeit
5	Personelle Veränderungen in den Ausschüssen
6	Änderungsanträge zur Tagesordnung
7	Protokoll über die vorhergehende Sitzung der Bürgerschaft vom 15.12.2022
8	Mitteilungen des Präsidenten
9	Mitteilungen des Bürgermeisters
10	Vorlagen des Bürgermeisters
10.1	Öffentlich-rechtliche Vereinbarung mit der Gemeinde Ostseebad Insel Poel und den Gemeinden des Amtes Neuburg zur Beschaffung einer Drehleiter VO/2023/4605
10.2	Satzung der Hansestadt Wismar für den Beirat für Seniorinnen und Senioren VO/2023/4606
10.3	2. Änderungssatzung der Betriebssatzung der Seniorenheime der Hansestadt Wismar VO/2023/4608
10.4	Delegierte der Hansestadt Wismar bei der 42. Hauptversammlung des Deutschen Städtetages VO/2023/4620
10.5	Annahme von Zuwendungen (Spenden) an die Hansestadt Wismar VO/2023/4629
11	Anträge der Fraktionen/Bürgerschaftsmitglieder
11.1	Zukunft der Kreismusikschule am Standort Turnplatz *CDU-Fraktion* VO/2023/4628
11.2	Sachstandsbericht Wismaria/Hochbrücke *Fraktion Liberale Liste - FDP* VO/2023/4637
11.3	Ermöglichen von hybriden Sitzungen unabhängig von einer pandemischen Lage *SPD-Fraktion* VO/2023/4640
12	Anfragen der Fraktionen/Bürgerschaftsmitglieder
12.1	Gebäude in der Böttcherstraße Nr. 28 bis 32 Antrag / Anfrage zur Vorlage BA/2022/4601 *Fraktion Bündnis 90 / Die Grünen* BA/2022/4601-02
12.2	Barrierefreiheit von Ampelkreuzungen in Wismar *Fraktion Bündnis 90 / Die Grünen* BA/2023/4632
12.3	Straßenbegleitgrün Schwarzer Weg *Fraktion FÜR-WISMAR-Forum* BA/2023/4634
12.4	Sanierung Gehweg Weberstraße und anderer Gehwege *Fraktion Liberale Liste - FDP* BA/2023/4635
12.5	Halteschild an der Ampelkreuzung Ossietzkyallee und Bürgermeister-Haupt-Straße *Fraktion Liberale Liste - FDP* BA/2023/4636
12.6	Anfrage der Fraktion DIE LINKE. - Radfahren in der Fußgängerzone *Fraktion DIE LINKE.* BA/2023/4638
12.7	Anfrage der Fraktion DIE LINKE. - bezahlbarer Wohnraum *Fraktion DIE LINKE.* BA/2023/4639
Nicht öffentlicher Teil	
13	Vorlagen, Anträge und Anfragen in nicht öffentlicher Sitzung
13.1	Weitere Verfahrensweise Vermietung eines städtischen Objektes VO/2016/1688-06
13.2	Übernahme, Transport, Entsorgung (Behandlung, Verwertung, Beseitigung) von Klärschlamm der Hansestadt Wismar VO/2022/4411-02
Öffentlicher Teil	
14	Bekanntgabe der in nicht öffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse
15	Schließen der Sitzung

Die Sitzung wird im Livestream (https://www.wismar.de/Live-Buergerschaft) auf der städtischen Homepage übertragen.

Wenn Sie eine Einwohnerfrage stellen möchten, beachten Sie bitte § 3 Abs 1 der Hauptsatzung der Hansestadt Wismar. Danach gilt insbesondere Folgendes: Die Fragen müssen sich auf Angelegenheiten der örtlichen Gemeinschaft beziehen, sollen kurz und sachlich sein und eine kurze Beantwortung ermöglichen. Sie dürfen sich nur auf einen Gegenstand von allgemeinem Interesse beziehen und keine Wertung enthalten.

Nach § 7 (3) der Geschäftsordnung der Bürgerschaft findet im Falle einer Vertagung die
Fortsetzung dieser Sitzung am darauffolgenden Donnerstag um 17.00 Uhr am selben Ort statt.

Alle Informationen zur Bürgerschaft finden Sie unter:
https://www.wismar.de/Rathaus-Politik/Bürgerschaft/

THEATER DER HANSESTADT WISMAR

SPIELPLAN

FEBRUAR

17.02.2023 | Freitag | 16:00 Uhr | Großes Haus

Tarzan – das Musical
Das Highlight für die ganze Familie
Theater Liberi ab 22,- € *

21.02.2023 | Dienstag | 19:30 Uhr | Großes Haus

Celtic Rhythms direct from Ireland
Irish Dance Show & live Music
Freuen Sie sich auf einen besonderen typischen irischen Abend
MIRO LIVE UG ab 42,- € **
→ Ersatztermin vom 25.02.2022 Bereits erworbene Eintrittkarten behalten ihre Gültigkeit.

22.02.2023 | Mittwoch | 19:30 Uhr | Großes Haus

„Wenn Overbeck kommt ..." – Krimilesung
mit Roland Jankowsky, Schauspieler und Sprecher, bekannt aus vielen TV Formaten 21,-/14,- € *

24.02.2023 | Freitag | 19:30 Uhr | Großes Haus

KOKUBU – The Drums of Japan
„Into the Light" – Tour 2023
MIRO LIVE UG ab 45,- € *

25.02.2023 | Samstag | 16:00 Uhr | Kammerbühne

Jetzt wird's richtig paradiesisch!
Komödie von Thomas Rau
gespielt von Charlotte Wiesner und Christian Pril
Theaterkurs der Kreismusikschule „Carl Orff",
Leitung: Marina Pril 12,-/8,- € *

25.02.2023 | Samstag | 19:30 Uhr | Großes Haus

Dirk Michaelis – Duo
MB-Konzerte 24,-/16,- € **

MÄRZ

03.03.2023 | Freitag | 19:30 Uhr | Kammerbühne

Zum Teufel mit dem Plan
Kriminalkomödie der besonderen Art
Spielleute Theater Wismar 15,-/10,- € **

04.03.2023 | Samstag | 19:30 Uhr | Großes Haus

ABALANCE – Die ABBA SHOW
Als eine der dienstältesten ABBA-Revival-Bands überhaupt, erfreut die Band ABALANCE mit einer faszinierenden ABBA-Bühnen-Show „live in concert". 36,-/24,- € *

11.03.2023 | Samstag | 19:30 Uhr | Großes Haus

Premiere

„Allens in'n Griff"
Schwank von Konrad Hansen
Niederdeutsche Bühne Wismar e.V. 15,-/10,- € *

12.03.2023 | Sonntag | 16:00 Uhr | Großes Haus

„Allens in'n Griff"
Schwank von Konrad Hansen
Niederdeutsche Bühne Wismar e.V. 15,-/10,- € *

14.03.2023 | Dienstag | 19:30 Uhr | Kammerbühne

Zum Teufel mit dem Plan
Kriminalkomödie der besonderen Art
Spielleute Theater Wismar 15,-/10,- € **

15.03.2023 | Mittwoch | 19:30 Uhr | Kammerbühne

Zum Teufel mit dem Plan
Kriminalkomödie der besonderen Art
Spielleute Theater Wismar 15,-/10,- € **

16.03.2023 | Donnerstag | 19:30 Uhr | Kammerbühne

Dylan Thomas – Erzählungen
Tom Waits – Songs
mit Moritz Röhl und Thomas Fedrowitz
TheatermARKT Agentur Reinhold Koch 21,-/14- € **

18.03.2023 | Samstag | 16:00 Uhr | Großes Haus

„Allens in'n Griff"
Schwank von Konrad Hansen
Niederdeutsche Bühne Wismar e.V. 15,-/10,- € *

21.03.2023 | Dienstag | 19:30 Uhr | Kammerbühne

Zum Teufel mit dem Plan
Kriminalkomödie der besonderen Art
Spielleute Theater Wismar 15,-/10,- € **

24.03.2023 | Freitag | 19:30 Uhr | Großes Haus

CAVEWOMAN
Praktische Tipps zur Haltung und Pflege eines beziehungstauglichen Partners!
Theater Mogul GmbH ab 27,75 € *

25.03.2023 | Samstag | 19:30 Uhr | Großes Haus

CAVEMAN
Du sammeln. Ich jagen!
Theater Mogul GmbH ab 27,75 € *

28.03.2023 | Dienstag | 10:00 Uhr | Kammerbühne

Clown Conny und das Osterei
Kindermitspielstück ab 4 Jahre
Kieck Theater Weimar 7,50/5,- € **
→ Telefonische Vorbestellungen unter 03841 3260414

29.03.2023 | Mittwoch | 10:00 Uhr | Kammerbühne

Clown Conny und das Osterei
Kindermitspielstück ab 4 Jahre
Kieck Theater Weimar 7,50/5,- € **
→ Telefonische Vorbestellungen unter 03841 3260414

30.03.2023 | Donnerstag | 10:00 Uhr | Kammerbühne

Clown Conny und das Osterei
Kindermitspielstück ab 4 Jahre
Kieck Theater Weimar 7,50/5,- € **
→ Telefonische Vorbestellungen unter 03841 3260414

31.03.2023 | Freitag | 19:30 Uhr | Kammerbühne

Zum Teufel mit dem Plan
Kriminalkomödie der besonderen Art
Spielleute Theater Wismar 15,-/10,- € **

Theater der Hansestadt Wismar | www.theater-wismar.de | KARTENVERKAUF: Onlinebuchung unter www.eventim.de

„Poesie des Augenblicks": Ausstellung im KUNSTRAUM St. Georgen Wismar

Malerei / Zeichnung / Objekt / Installation / Inszenierung von Herbert W. H. Hundrich
Ausstellungseröffnung: Freitag, 3. März 2023, um 17.00 Uhr

„Die Poesie des Augenblicks entwickelt sich, in jedem Moment." (Herbert W. H. Hundrich)

- **Dauer der Ausstellung: 4. März bis 31. März**
- **täglich von 10.00 bis 16.00 Uhr**
- **Eintritt frei**
- **Kuratorin der Ausstellung: Miro Zahra**
- **Begrüßung am 3. März: Thomas Beyer, Bürgermeister der Hansestadt Wismar**
- **gefördert durch das Land Mecklenburg-Vorpommern, die Hansestadt Wismar und den Landkreis Nordwestmecklenburg**

Foto: Hundrich, „den Menschen gewidmet, die nicht nur die Tage, sondern in extremen Momenten die Sekunden zählen", 2023, Werkskizze (Rettungsdecken)

Gerade in Krisenzeiten bekommt die Hinwendung zum Schönen eine besondere Bedeutung. Schönheit, die uns in künstlerischen Darbietungen begegnet, die authentische Erfahrung mit ihr, die wir in in unserem Gedächtnis jederzeit abrufen können, wird so zu einer Quelle, aus der Hoffnung, Kraft und Zuversicht geschöpft werden können.

„Es erscheint absurd, geradezu ein blanker Hohn zu sein – in diesen Tagen der Kriege in der Welt und des Krieges in der Ukraine, in der aktuellen, politisch und wirtschaftlich schwierigen Zeit – diese Ausstellung unter das Thema der Poesie, die in der Gegenwart geboren wird, einzuordnen und die Poesie des Augenblicks in den Vordergrund zu stellen. Dabei ist es genau diese Absurdität, sind es solche Gedanken und Überlegungen, die mich dazu veranlassen, gerade jetzt, in diesem Moment, der „Poesie des Augenblicks" meine gesamte Aufmerksamkeit zu widmen. Dabei werde ich die Gegenwart nicht interpretieren, sondern dieser Zeit die „Poesie des Augenblicks" gegenüberstellen. Das ist, möglicherweise, das einzige, das bleibt, weil sich gerade in diesen Tagen die Gegenwart wohl nur über die Sprache der Poesie und über die Wege der Kunst ertragen lässt." (Herbert W. H. Hundrich)

In der Ausstellung werden verschiedene Themen künstlerisch behandelt, die kapitelähnlich strukturiert und mit unterschiedlichen Techniken erarbeitet worden sind: Malerei, Zeichnung, Objekt, Skulptur, Licht, Performance und Film. Wobei die Installation „die Tage nach dem Tag, als wir die Tage zu zählen begannen", die im Jahr 2023 entstanden ist, im Zentrum dieses Ausstellungsprojektes steht. In ihr begegnen sich verschiedene Medien, die bildende und die darstellende Kunst, die Bewegung, die Musik, die Raumgestaltung und das Licht. Diese unterschiedlichen Medien beschreiben ihre Positionen, bilden einzelne Bausteine, die sich in ihrem Zusammenspiel zu einem Gesamtkunstwerk vereinigen. An der Eröffnungsperfomance, die wesentlicher Bestandteil der Ausstellung ist, wirken unterschiedliche Akteurinnen und Akteure mit:
Theo Jörgensmann (Altklarinette), Schülerinnen der Kreismusikschule „Carl Orff" Nordwestmecklenburg, Burkhard Schlott (Läufer) und Johannes Girke (Film).

Die St.-Georgen-Kirche in Wismar ist ein architektonisches Juwel historischer Baukunst. In ihren großzügigen Räumen eröffnen sich besondere Möglichkeiten, zeitgenössische bildende Kunst im lebendigen Bezug zu Geschichte und Architektur zu präsentieren. KUNSTRAUM St. Georgen ist eine Veranstaltungsreihe, in der internationale künstlerische Positionen im Wechsel mit künstlerischen Positionen aus Mecklenburg-Vorpommern einer interessierten Öffentlichkeit in raumbezogene Ausstellungen vorgestellt werden.

WISMARplus-Couponheft 2023 in der Tourist-Information erhältlich

Ab sofort kann das neue WISMARplus-Couponheft zum Preis von 12,00 Euro in der Tourist-Information in Wismar erworben werden. Es ist bis zum Ende dieses Kalenderjahres gültig. Mit umfangreichen Angeboten ist WISMARplus attraktiv für Einwohner und Besucher der Hansestadt. Seien Sie dabei, Wismar kompakt zu erleben!

Im Kaufpreis sind bereits drei touristische Höhepunkte enthalten: eine öffentliche Stadtführung durch die Wismarer Altstadt, der Besuch des 3D-Films „Bruno Backstein" im St.-Marien-Kirchturm sowie eine Auffahrt auf die Aussichtsplattform der St.-Georgen-Kirche in 34 Metern Höhe (barrierefrei).

Als neuer Partner konnte in diesem Jahr MINDESCAPE gewonnen werden. MINDESCAPE bietet über WISMARplus ein ausgedrucktes Foto sowie zwei Getränke beim Spielen eines Mindescape-Escape-Rooms in Wismar. Für Kulturinteressierte sind weiterhin das Stadtgeschichtliche Museum SCHABBELL, das Theater, die NDR-Konzertreihe sowie der Festspielsommer in der Hansestadt Wismar mit dabei. Dort gibt es mit WISMARplus eine Ermäßigung auf den Eintrittspreis beziehungsweise auf die Konzertkarten.

Die Entdecker können sich bei Turmführungen mit Guide auf den St.-Marien-Kirchturm, bei Fledermaus-Führungen, bei den Adler-Schiffen sowie bei NAHBUS Nordwestmecklenburg und Hanse City Tours auf Rabatte auf den Ticketpreis freuen. Familien erhalten mit WISMARplus im phanTECHNIKUM, im Tierpark, im Erlebnisbad Wonnemar und im Indoor-Spielpark Mumpitz Preisnachlässe auf den Eintritt.

Christine Ennen (l.), Anica Dommning und Alfonso Hugo Eguia von der Tourist-Information mit den neuen Couponheften WISMARplus.
Copyright: Pressestelle der Hansestadt Wismar/Norbert Wiaterek

Als zusätzliche Höhepunkte wird eine kostenfreie Besichtigung mit drei Sektproben in der Hanse Sektkellerei „Altes Gewölbe" angeboten. Bei „Wismars Lieblingen" erhalten Interessierte einen Wertgutschein und beim Marienkino im St.-Marien-Kirchturm bekommen sie eine Ermäßigung auf den Ticketpreis. Es ist für jeden etwas dabei.

Verkauf und Informationen
Tourist-Information Wismar | Lübsche Straße 23a | 23966 Wismar
Tel.: 03841 19433 | touristinfo@wismar.de | www.wismar-tourist.de

Veranstaltung im „Café Miteinander" im Monat Februar

Das „Café Miteinander" im Treff im Lindengarten, Bauhofstraße 17, ist ein Ort für interkulturellen Austausch, bürgerschaftliches Engagement sowie Anlaufpunkt für neue Freundschaften und Kontakte.
Es ist ein Ort der Begegnung für alle, die eine gute Zeit miteinander verbringen möchten und Interesse an Austausch auf Augenhöhe haben.

Es finden regelmäßige Veranstaltungen, jeweils freitags von 10.00 bis 14.00 Uhr und Abendveranstaltungen von 18.00 bis 20.00 Uhr am letzten Freitag im Monat, statt, beispielsweise Informations- und Abendveranstaltungen sowie ein monatliches Frühstückstreffen.

Kochen mit Bürgermeister Thomas Beyer

Am Freitag, 24. Februar 2023, wird gemeinsam mit Bürgermeister Thomas Beyer geschnippelt und gekocht. Nebenbei erzählt er von seinen Leidenschaften und Motivation für sein Wirken als Bürgermeister.
Anmeldungen sind bis zum 22. Februar 2023 zwingend erforderlich unter E-Mail: willkommenskultur@wismar.de
Der Unkostenbeitrag beträgt 3,00 Euro.
Freitag, 24. Februar 2023
„Café Miteinander", Bauhofstraße 17

Das Projekt „Stadtmütter" stellt sich im „Café Miteinander" vor

Das Projekt Stadtmütter besteht seit September 2020 in Wismar. Frauen aus verschiedenen Nationen werden zu Stadtmüttern qualifiziert und unterstützen und begleiten migrantische Familien im Alltag. Stadtmütter und die Projektleiterin Nancy Voigt informieren über das Projekt und beantworten Ihre Fragen dazu.
Freitag, 10. März 2023, 10.00 bis 12.00 Uhr,
„Café Miteinander", Bauhofstraße 17

Weitere Informationen unter
www.wismar.de/Willkommen-in-Wismar.de
oder unter
www.wismar.de/Gleichstellung

Deutsche Muslima erzählt über ihren Alltag

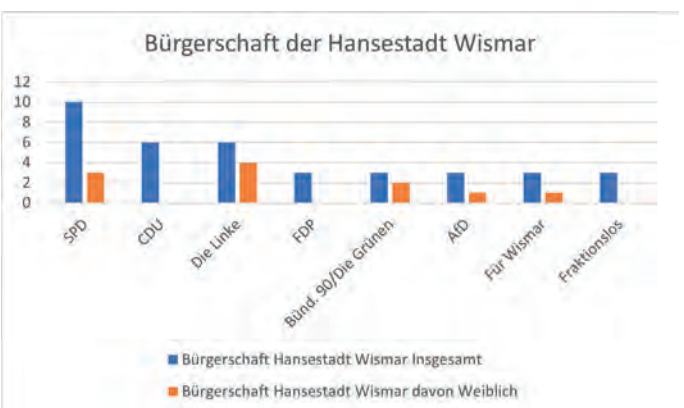
Katharina Roder ist 2010 zum Islam konvertiert, seitdem auch praktizierende Muslima und trägt seit 2022 den Hijab. Sie erzählt über ihren Alltag als Muslima und ihre Rolle in der muslimischen Gemeinde sowie über erstaunte Blicke und Fragen, die ihr täglich begegnen.
Freitag, 24. März 2023, 10.00 bis 12.00 Uhr,
„Café Miteinander", Bauhofstraße 17

Fastenbrechen im Monat Ramadan

In den meisten Religionen gibt es Fastenzeiten. Christen fasten von Aschermittwoch bis zum Sonnabend vor Ostern. In der Bibel ist das Fasten ein Zeichen der Buße, Trauer und inneren Reinigung.
Fasten ist eine der fünf Säulen des Islams. Dazu gehören zudem das Glaubensbekenntnis, die täglichen Gebete, die Armensteuer und die Pilgerfahrt nach Mekka. Während des Ramadans sollten Körper und Seele gereinigt werden. Es ist auch der Monat der guten Taten: Gläubige Muslime entrichten die Armensteuer oder unterstützen Bedürftige. Der Ramadan ist eines der wichtigsten Feste des Jahres für gläubige Muslime. Der Ramadan 2023 beginnt am Abend des 22. März. Er endet mit dem Zuckerfest am Abend des 21. April.
Ein gemeinsames Fastenbrechen findet am Freitag, 31. März 2023, als geschlossene Veranstaltung im „Café Miteinander" statt.

Politische Rathausführung

Politische Teilhabe von Frauen in Wismar – da ist noch Luft nach oben! Demokratie braucht Frauen und Männer. In Wismar stellen Frauen aktuell nur 30 Prozent der Mitglieder der Bürgerschaft. Parität schaut anders aus. Und es gibt so viele gute Gründe, sich politisch zu engagieren.



Haben Sie Interesse? Können Sie gut zuhören, vermitteln und erklären? Denken Sie auch, dass Ihre Themen und Anliegen nicht ausreichend Gehör finden? Denken Sie auch, dass Politik weiblicher werden muss?

Viele Frauen engagieren sich in Vereinen, Verbänden, Wirtschaft und vielen anderen Institutionen, um das Zusammenleben in Wismar zu verbessern. Warum nicht auch Kommunalpolitik! Im Mai 2024 ist es wieder so weit. Dann werden weitere fünf Jahre Frauen und Männer für das politische Ehrenamt gewählt.

Mit der Veranstaltungsreihe „Politische Teilhabe von Frauen in Wismar" möchten wir Frauen anregen, mit ihren Kompetenzen und Erfahrungen das Leben und die Kommunalpolitik in unserer Stadt zu bereichern – und das auch in der Bürgerschaft und in den Ausschüssen der Hansestadt.
Wir starten mit politischen Rathausführungen für Frauen und einer Gesprächsrunde mit dem Präsidenten der Bürgerschaft. Sie erhalten einen Überblick über die Arbeit der Bürgerschaft sowie der Ausschüsse.

Termine:
- Samstag, 1. April 2023, 10.00 bis 11.30 Uhr
- Samstag, 21. Oktober 2023, 10.00 bis 11.30 Uhr
- Samstag, 9. März 2024, 10.00 bis 11.30 Uhr

Die Anzahl der Teilnehmenden ist auf 15 Personen begrenzt.
Anmeldungen werden in der Reihenfolge ihres Einganges berücksichtigt und sind verbindlich.
Anmeldungen unter E-Mail: PSteffan@wismar.de bzw. Telefon: 03841 251-9032. Die Veranstaltung ist kostenfrei.

Equal Pay Day „Die Kunst der gleichen Bezahlung“ 2023

Aus Anlass des Equal Pay Day wird am 7. März 2023 die rote Fahne „Equal Pay Day“ vor dem Wismarer Rathaus gehisst. Der Equal Pay Day ist eine europaweite Initiative, um auf die geschlechtsspezifische Lohndifferenz zwischen Frau und Mann hinzuweisen.

Das Bundesgleichstellungsministerium fördert seit 2008 die Equal Pay Day Kampagne, die von den Business and Professional Women e.V. in Deutschland initiiert wird. Der nächste Equal Pay Day findet am 7. März 2023 statt und markiert symbolisch die statistische Lohnlücke in Höhe von 18 Prozent.

In zahlreichen Orten finden dazu Veranstaltungen statt beziehungsweise wird auf das Thema hingewiesen.

Der Equal Pay Day soll darauf aufmerksam machen, dass der Gehaltsunterschied zwischen Männern und Frauen noch immer mehr als zwei Monatsgehälter beträgt. Es ist traurig, dass ein solcher Tag notwendig ist, aber noch ist das Ziel nicht erreicht. Entgeltgleichheit ist keine Frage des Geschlechts, sondern eine Frage des Respekts.
Thomas Beyer, Bürgermeister

Foto: Anne Karsten

Mit dem Internationalen Frauentag soll ein Zeichen für die Gleichberechtigung der Geschlechter gesetzt werden. Im Zusammenhang mit dem Equal Pay Day ist dies ein Schritt in die richtige Richtung, insbesondere auch, um die Lohnungleichheit zwischen den Geschlechtern auszugleichen. Der Equal Pay Day markiert symbolisch die Lohnlücke zwischen Frauen und Männern. Denn Frauen verdienen in Deutschland im Schnitt 18 Prozent weniger als Männer, das hat das statistische Bundesamt für das Jahr 2021 berechnet. Ich würde es begrüßen und unterstützen, wenn Entgeltgleichheit zeitnah realisiert wird.
Sigfried Rakow, Präsident der Bürgerschaft

Foto: Volster

Wie lange noch müssen wir mit dem Aktionstag „Equal Pay Day“ auf die Lohnungerechtigkeit hinweisen? Lohngerechtigkeit ist Geschlechtergerechtigkeit! Maßnahmen, um die derzeitige Lücke von 18 Prozent zu schließen - bitte jetzt sofort und nicht erst in Jahrzehnten.
Petra Steffan, Gleichstellungsbeauftragte und Aktionsbündnis Equal Pay Day MV

Foto: Ulrike Pawandenat

Foto: Petra Steffan

Noch immer müssen Frauen mehr leisten, um dieselbe Anerkennung und dieselbe Entlohnung zu bekommen wie Männer. Darüber hinaus verrichten sie „unbemerkt“ den Großteil der Care-Arbeit. In der Werbung ist Diversität in Deutschland streckenweise angekommen, in der Praxis gelten dieselben Werte wie 1970. Ohne einen fundamentalen Werte-Shift in der Praxis werden wir noch viele Jahrzehnte über Equal Pay reden.
Camilla Schlie,
Projektleitung Treff im Lindengarten

Die Lohnungleichheit zu durchbrechen, ist eine Frage der menschlichen Gerechtigkeit.
Frauen verdienen für gleiche Arbeit die gleiche Wertschätzung und den gleichen Lohn.
Ich unterstütze den Equal Pay Day, dass endlich ein faires Einkommen für Männer und Frauen selbstverständlich ist.
Claudia Parton,
Vorstand Zonta Wismar

Foto: Ulrike Pawandenat

Entgeltgleichheit, weil gleiche Arbeit auch gleicher Lohn bedeuten sollte!
Katrin Pottberg, Unternehmerin

Foto: Petra Steffan

equal pay day ,-
initiiert von Business and Professional Women Germany e.V.

Meine Stellung dazu: Gleiche Leistung, gleicher Lohn für Frauen und Männer, dass sollte endlich zur Selbstverständlichkeit werden!
Nancy Voigt,
Projektleitung
Stadtmütter

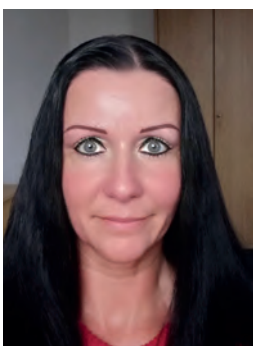


Foto: privat

Entgeltgleichheit ist keine Bitte, sondern eine klare Forderung an Wirtschaft und Politik, die endlich umzusetzen ist. Über die Verdienstlücke zwischen Frauen und Männern wird zwar viel und laut geredet. Aber leider wenden die meisten Politiker und Unternehmensbosse nach wie vor zu wenig Energie dazu auf, die Lohnschere zu schließen.
Norbert Wiaterek,
Stadtverwaltung Wismar

Foto: Marco Trunk

Gemeinsames Frühstück
in gemütlicher Atmosphäre im „Café Miteinander"

Wenn Sie Interesse an einem Frühstück in gemütlicher Atmosphäre und mit guten Gesprächen haben, sind Sie herzlich willkommen.

Anmeldungen sind zwingend erforderlich unter E-Mail:
willkommenskultur@wismar.de
Freitag, 3. März 2023, 10.00 bis 12.00 Uhr,
„Café Miteinander", Bauhofstraße 17
Unkostenbeitrag: 3,00 Euro

SAFE HARBOUR
Ein Hörspaziergang über Migrationsgeschichte

Eine Veranstaltung im Rahmen der Internationalen Anti-Rassismus-Wochen 2023
SAFE HARBOUR ist ein Audiowalk über die Geschichte der Hansestadt Wismar, aus Sicht von Migrantinnen und Migranten, die im Laufe der Jahre hier ankamen.

Samstag, 1. April 2023, 16.00 bis 18.00 Uhr
Tickets und Reservierungen unter www.reclaimreclaim.de
Ticketpreis: 8.00 Euro

Lesung in der Stadtbibliothek
zum Internationalen Frauentag

Maria Bachmann trägt am 6. März 2023 aus ihrem Buch „Bin auf Selbstsuche, komme gleich wieder" vor.

Foto: Buchcover, Copyright: Kai Blaschke

Wo steckt es bloß, das perfekte Leben, das erfüllte Ich? Gezeichnet von den Herausforderungen des Lebens, wünscht sich die junge Maria Bachmann ein besseres Leben, frei von Ängsten, Sorgen und Zweifeln, dafür mit mehr Liebe, Zuversicht und, ja, Erfolg.

Mit unerschütterlicher Zuversicht macht sie sich auf die Suche nach sich selbst und sogar nach Erleuchtung. Sie probiert es zuerst mit Yoga, dann mit einer Wahrsagerin und mit einer Energiefriseur.
Sie sucht in Büchern, Kursen, Klöstern und bei spirituellen Lehrern. Sie bestellt beim Universum, denkt positiv, visualisiert und meditiert. Ja, die Selbstsucherin ist unerschrocken und offen für alles, was sie menschlich weiterbringen könnte. Dabei lernt sie nicht nur wahre Meister, sondern auch Scharlatane kennen.

Mit Situationskomik, Selbstironie, Bodenständigkeit und unerschrockener Ehrlichkeit bewegt sich die Seelenpfadfinderin Maria Bachmann augenzwinkernd und manchmal sogar ein bisschen weise auf dem Weg zu ihrer eigenen Herzensstimme.

Zu diesem Leseabend mit Esprit, Humor und Tiefgang lädt die Stadtbibliothek Wismar und ihr Förderverein am Montag, dem 6. März, um 19.00 Uhr in das Zeughaus, Ulmenstraße 15, ein. Publikumsnah, klug und mit erfrischender Herzenswärme liest Maria Bachmann und spricht dem Publikum aus der Seele.

Karten für diesen Abend mit Gitarrenbegleitung durch Herbert Hofmann gibt es ab sofort in der Stadtbibliothek für 12,00 Euro im Vorverkauf inklusive einem Glas Sekt vom Bibliotheksverein.

Vorbestellungen unter Telefon 03841 251-4020 oder per E-Mail an stadtbibliothek@wismar.de. Eventuelle Restkarten gibt es an der Abendkasse für 15,00 Euro.

Stadtbibliothek der Hansestadt Wismar
Montag, dem 6. März, 19.00 Uhr
Zeughaus, Ulmenstraße 15

Schadstoffmobil am 11. März in Wismar

Am Schadstoffmobil werden Schadstoffe, die in den Wismarer Haushalten anfallen, kostenfrei entgegengenommen. Es können folgende Abfallarten bis maximal 30 kg abgegeben werden:

- Pflanzenschutz-, Holzschutz- und Schädlingsbekämpfungsmittel
- Altöl
- Altfarben/Altlacke
- Lösungsmittel
- Batterien, Akkus
- Labor- und Fotochemikalien
- Haushaltsreiniger
- Quecksilberhaltige Abfälle wie Thermometer, Leuchtstofflampen
- Altmedikamente

Die Schadstoffe sind persönlich zu übergeben, damit eventuelle Nachfragen zu Behälterinhalten und Herkunft geklärt werden können.
Nicht definierbare Stoffe werden nicht entgegengenommen.

Die jeweils geplanten Annahmeorte und -zeiten sind:

1. ZOB (Zentraler Omnibusbahnhof)
   08.00 - 08.30 Uhr
2. Goethestraße/Ecke Vogelsang
   08.45 - 09.15 Uhr
3. Parkplatz Sporthalle Friedenshof I
   09.30 - 10.00 Uhr
4. Parkplatz Freiwillige Feuerwehr, Störtebekerstraße
   10.15 - 10.45 Uhr
5. Parkplatz Platz des Friedens
   11.00 - 12.00 Uhr
6. Parkplatz Am Wiesengrund/Poeler Straße
   13.30 - 14.00 Uhr

Das Entsorgungspersonal wird Sie zügig und kompetent bedienen.

Entsorgungs- und Verkehrsbetrieb donnerstags bis 15.30 Uhr geöffnet

Der Entsorgungs- und Verkehrsbetrieb der Hansestadt Wismar, kurz EVB, in der Werftstraße 1 ist ab sofort donnerstags von 07.30 bis 15.30 Uhr geöffnet (bisher von 07.30 bis 17.00 Uhr).

Die Öffnungszeiten in der Übersicht:

EVB-Betriebshof und Mini-Wertstoffhof
Werftstraße 1, Telefon: 03841 749-0, E-Mail: office@evb-hwi.de

Montag, Dienstag:	07.30 bis 16.00 Uhr
Mittwoch:	07.30 bis 14.00 Uhr
Donnerstag:	07.30 bis 15.30 Uhr
Freitag:	07.30 bis 12.00 Uhr

Abfallwirtschaftshof Müggenburg
Müggenburger Weg, Telefon: 03841 283055

Montag:	08.00 bis 12.00 Uhr und 12.45 bis 18.00 Uhr
Dienstag:	08.00 bis 12.00 Uhr und 12.45 bis 15.45 Uhr
Mittwoch:	08.00 bis 12.00 Uhr
Donnerstag:	08.00 bis 12.00 Uhr und 12.45 bis 15.45 Uhr
Freitag:	08.00 bis 12.00 Uhr und 12.45 bis 15.45 Uhr
Sonnabend:	08.00 bis 13.00 Uhr

Weitere Informationen unter www.evb-wismar.de.

Verschiebung der Abfuhrtermine zum 8. März 2023

Aufgrund der Feiertage wird es einige Änderungen der turnusmäßigen Abfuhrtage geben.
Die Verschiebungen beziehen sich auf die Abholungen der Restmülltonnen, der Biotonnen, der Papierbehälter und Papierbündelware sowie der Gelben Tonne/Säcke. Die genauen Veränderungen entnehmen Sie bitte nachstehender Aufstellung.

turnusmäßige Abholung	**Restmüll, Bio, Papier** wird verschoben auf den:	**Gelber Sack/Tonne**
Frauentag		
08.03.2023	09.03.2023	09.03.2023
09.03.2023	10.03.2023	10.03.2023
10.03.2023	10.03.2023	11.03.2023

Ohne gültige Gebührenmarke keine Abfallentsorgung in der Hansestadt Wismar

Vor kurzem sind den Eigentümern die Abfallgebührenbescheide mit den Gebührenmarken für 2023 zugestellt worden. Der Entsorgungs- und Verkehrsbetrieb bittet darum, die Marken umgehend sichtbar auf den Abfallbehältern anzubringen, denn ab dem 1. März 2023 werden nur noch Behälter geleert, die eine gültige Gebührenmarke haben.

Der Entsorgungs- und Verkehrsbetrieb bittet um Verständnis, dass Abfallgefäße ohne Gebührenmarke für das Jahr 2023 ab diesem Zeitpunkt nicht mehr geleert werden. Dies gilt sowohl für die graue Restabfalltonne als auch für die braune Biotonne.

Warnsirenen werden sonnabends getestet

Die Berufsfeuerwehr Wismar informiert, dass ab diesem Jahr auch in der Hansestadt Wismar die standardmäßigen Sirenentests sonnabends um 12.00 Uhr durchgeführt werden. Bei der Sirenenprobe handelt es sich um einen Dauerton von etwa 15 Sekunden Länge.

In Wismar heulen Sirenen bei der Berufsfeuerwehr in der Altstadt sowie am Kagenmarkt.

Damit wird eine fachliche Weisung aus dem Ministerium für Inneres, Bau und Digitalisierung Mecklenburg-Vorpommern umgesetzt.
Ziel ist, die Nutzung der Sirenensignale landesweit zu vereinheitlichen und so für die Bürgerinnen und Bürger einfacher erkennbar zu machen.

Foto: Pixabay

An gesetzlichen Feiertagen fällt die Sirenenprobe aus.

Weitere Informationen zum Thema finden Sie auch beim Bundesamt für Bevölkerungsschutz und Katastrophenhilfe:
https://www.bbk.bund.de/DE/Warnung-Vorsorge/Warnung-in-Deutschland/So-werden-Sie-gewarnt/Sirenen/sirenen_node.html

Freie Plätze in der Tagespflege Lübsche Burg

Das Pflegezentrum Lübsche Burg in Trägerschaft der Hansestadt Wismar verfügt über eine Tagespflege für Senioren. Diese bietet aktuell noch freie Plätze an. „Termine für Erstgespräche und Anmeldungen sind per Telefon oder auch persönlich möglich, ebenso wie ein kostenfreier Probetag", sagt Pflegedienstleiter Sebastian Zielke, der von den Pflege- und Betreuungsexpertinnen Stephanie Pöhls, Karola Tietze und Daniela Abrie unterstützt wird.

Das Team der Tagespflege Lübsche Burg: Pflegefachkraft Stephanie Pöhls, Pflegedienstleiter Sebastian Zielke, Betreuungsfachkraft Karola Tietze, Pflegehilfskraft Daniela Abrie (v. l.) und Dackel Piet.
Foto: Pressestelle der Hansestadt Wismar/Norbert Wiaterek

Die Tagespflege besuchen ältere pflegebedürftige Menschen mit Pflegegrad II und höher, die tagsüber eine Betreuung brauchen, die durch ihre pflegenden Angehörigen nicht immer und jederzeit betreut werden können, die durch eine ambulante Versorgung von Pflegediensten tagsüber nicht mehr ausreichend sicher in ihrer Häuslichkeit versorgt werden können und bei denen trotz aller Beeinträchtigungen eine Heimunterbringung nicht erforderlich oder erwünscht ist.

„Unsere Tagespflege mit insgesamt 16 Plätzen bietet den Seniorinnen und Senioren einen geselligen, abwechslungsreichen, geschützten und sicheren Tag", erklärt Silke Lindenau, Leiterin der Seniorenheime der Hansestadt Wismar. „Der Aufenthalt vermittelt den Gästen Lebenssinn und Wohlbefinden. Er beugt Altersisolation vor und trägt zur Verminderung beziehungsweise Verlangsamung des körperlichen und geistigen Abbauprozesses bei. Durch die Entlastung der Angehörigen kann ein möglichst langes Wohnen in der eigenen Wohnung erreicht werden."
Angeboten werden pflegerische, therapeutische und soziale Leistungen. „Ziel ist es, den Kontakt zwischen den Tagesgästen zu fördern, das Selbstwertgefühl und Freude am eigenen Tun zu erhöhen sowie die alltagspraktischen Fähigkeiten zu trainieren", so Sebastian Zielke.

Zu den Gruppen- und Einzelangeboten gehören zum Beispiel gemeinsame Mahlzeiten, die in der hauseigenen Küche zubereitet werden, Spaziergänge, Bastelangebote, Gesellschaftsspiele und Singerunden. Auch ein Gedächtnistraining, ein Bewegungstraining/Seniorensport, gemeinsames Kochen und Backen, Lesestunden und das Feiern von Festen sind selbstverständlich. Liebling der Seniorinnen und Senioren ist Therapie-Dackel Piet, der die Streicheleinheiten der Tagespflege-Gäste genießt.
In der Tagespflege können Logo-, Ergo- und Physiotherapien von externen Therapeuten stattfinden, Friseur- und Fußpflegebesuche sind möglich. Die Grundpflege ist bei Bedarf gewährleistet.

Die Tagesgäste werden montags bis freitags jeweils von 8.00 bis 16.00 Uhr betreut, bei Bedarf auch länger, nach Absprache auch zu anderen Zeiten oder nur an bestimmten Tagen. Zum Leistungsangebot der Tagespflege gehört die kostenfreie Abholung des Tagesgastes von zu Hause durch einen Fahrdienst und die Rückfahrt nach Hause.

„Viele Menschen denken, dass die Tagespflege sehr teuer ist. Aber die Zuzahlung beträgt nur 22 Euro pro Tag inklusive Verpflegung", sagt Silke Lindenau. „Die Zuzahlung ist deswegen so gering, weil den größten Anteil die Pflegekasse übernimmt – außerhalb des Pflegebudgets."

Kontakt:
Tagespflege im Pflegezentrum Lübsche Burg
Lübsche Burg 2 | 23966 Wismar
Telefon: 03841 30429-12 | E-Mail: info@pflegeheim-wismar.de

Wobau und Wohnungsgenossenschaften helfen bei Beantragung von Wohngeld

In der Hansestadt Wismar hat es bislang etwa 700 Mieterinnen und Mieter gegeben, die Wohngeld bezogen haben. Nach dem Inkrafttreten der Wohngeldreform 2023 haben mehr Menschen ein Anrecht auf diese Leistung. Demzufolge werden deutlich mehr Anträge gestellt, auch in Wismar.

„Ich bitte die Mieterinnen und Mieter der Wohnungsbaugesellschaft und der Wohnungsgenossenschaften in Wismar, die einen Anspruch auf Wohngeld haben könnten, sich vor der Antragstellung zu informieren und das Beratungsangebot der Vermieter in Anspruch zu nehmen", sagt Bürgermeister Thomas Beyer. „So ist gesichert, dass die Anträge korrekt ausgefüllt werden und vollständig sind und durch unsere Wohngeldstelle zügig bearbeitet werden können."

Ein weiterer Vorteil: Anspruchsberechtigte müssen nicht so lange auf den Bescheid warten, das Geld kann zügiger ausgezahlt werden. „Eine vorherige Beratung bietet also nur Vorteile und entlastet die Wohngeldstelle", erklärt Bürgermeister Beyer.

Vor einer Antragstellung können Mieterinnen und Mieter auch mit dem Wohngeldrechner testen, ob ein Anspruch auf diese Unterstützung besteht.
Hier der Link zum Wohngeldrechner des Bundesministeriums für Wohnen, Stadtentwicklung und Bauwesen:
https://www.bmwsb.bund.de/Webs/BMWSB/DE/themen/stadt-wohnen/wohnraumfoerderung/wohngeld/wohngeldrechner-2023-artikel.html

Auch die Hansestadt Wismar hat auf die zu erwartende Wohngeld-Nachfrage reagiert. Mit Beginn des Jahres 2023 wurde die Zahl der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in der Wohngeldstelle verdoppelt: von drei auf sechs. Darüber hinaus wurden im November 2022 mehrere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Wobau geschult. Sie helfen nun Mieterinnen und Mietern beim Ausfüllen der Anträge auf Wohngeld.

Hier die Anschriften:

Wohnungsbaugesellschaft mbH der Hansestadt Wismar (Wobau):
- Mieterkontaktstelle in Wendorf,
  Rudolf-Breitscheid-Straße 21, Telefon: 03841 757-190
- Geschäftsstelle Juri-Gagarin-Ring 55, Telefon: 03841 7570,
  E-Mail: info@wobau-wismar.de

Wismarer Wohnungsgenossenschaft eG:
Philipp-Müller-Straße 25, Telefon: 03841 72740,
E-Mail: info@wismarer-wg.de

Wohnungsgenossenschaft Union Wismar eG:
Am Salzhaff 9a, Telefon: 03841 7836-0,
E-Mail: info@wgu-wismar.de

Wohnungsgenossenschaft Friedenshof eG:
Erich-Weinert-Promenade 19, Telefon: 03841 3272-0,
E-Mail: info@wg-friedenshof.de

Ausschreibung des kommunalen Grundstücks in Wismar West

Die Hansestadt Wismar
schreibt ein kommunales Grundstück in Wismar West zur Bebauung innerhalb eines Mischgebietes aus:

Hinter dem Lembkenhof, je eine Teilfläche der Flurstücke 3454/4, 3453/3 und 3452/2 der Flur 1, Gemarkung Wismar zur Gesamtgröße von ca. 2.940 m²

Kaufpreis: **192.000,00 € (Mindestgebot)**

Besichtigungstermin: **16.03.2023 um 15.00 Uhr**

Das Grundstück ist bebaut mit einem ehemaligen Verwaltungsgebäude (eingeschossig, teilweise unterkellert) und Reihengaragen. Es befindet sich im Gebiet des rechtskräftigen Bebauungsplanes Nr.: 08/91 „Lembkenhof" und hier innerhalb des Mischgebietes MI-4. Dessen Bestimmungen können auf der Homepage der Hansestadt Wismar eingesehen werden (www.wismar.de/Bebauungspläne).
Der rückwärtige Teil der Flurstücke 3453/3 und 3454/4 befindet sich außerhalb der festgesetzten Baulandfläche und ist als private Grünfläche festgesetzt.
Die Zulässigkeit von Vorhaben richtet sich nach § 6 BauNVO. Allgemein zulässig sind hier gemäß § 6 Abs. 1 BauNVO Wohnnutzungen und Gewerbebetriebe, die das Wohnen nicht wesentlich stören, wobei die Mischung beider Nutzungsarten bezogen auf das MI-4 Gebiet ausgewogen sein muss.
Die zulässigen Nutzungen sind Wohngebäude; Geschäfts- und Bürogebäude; Einzelhandelsbetriebe, Schank- und Speisewirtschaften sowie Betriebe des Beherbergungsgewerbes; sonstige Gewerbebetriebe; Anlagen für Verwaltungen sowie für kirchliche, kulturelle, soziale, gesundheitliche und sportliche Zwecke sowie Gartenbaubetriebe.

Diese Nutzungen sind allerdings nur zulässig, wenn sie keinen Belästigungen oder Störungen ausgesetzt werden, welche nach der Eigenart des Baugebietes unzumutbar sind. Daher sind aufgrund des Störfallbetriebes Werft im nördlichen Grundstücksbereich schutzbedürftige Nutzungen (z.B. Wohnen, Pflege etc.) unzulässig. Eine gewerbliche Nutzung im nördlichen Grundstücksteil würde hingegen, bei Beachtung der ausgewogenen Mischung innerhalb der MI, aus immissionsschutzrechtlicher Sicht genehmigungsfähig sein.
Es wird seitens der Hansestadt Wismar empfohlen, vor dem Erwerb des Grundstückes, durch Vorlage des durch den Erwerber geplanten konkreten Nutzungskonzeptes, im Rahmen einer Voranfrage Rechtssicherheit zu erlangen.

Für das Grundstück wurde ein Verkehrswertgutachten erstellt. Dabei wurden die geschätzten Abriss- und Entsorgungskosten für die Aufbauten bereits berücksichtigt. Alle Unterlagen können nach vorheriger Anmeldung in den Diensträumen der Abteilung Liegenschaften eingesehen werden.

Vertraglich wird Folgendes vereinbart:

1. Der Käufer wird verpflichtet, die auf dem Grundstück befindlichen Gebäude innerhalb einer angemessenen Frist auf eigene Kosten niederzulegen. Danach hat der Käufer 6 Monate nach Beurkundung des Vertrages Zeit, um einen genehmigungsfähigen Bauantrag einzureichen. Nach Erteilung der Baugenehmigung muss das Bauvorhaben dann innerhalb von 3 Jahren fertiggestellt werden.
2. Die Hansestadt Wismar behält sich in diesem Zusammenhang ein Wiederkaufsrecht vor, welches die Einhaltung der zuvor genannten Auflagen mittels der Eintragung einer Rückauflassungsvormerkung im Grundbuch sichert.
3. Weiterhin wird eine Mehrerlösklausel für 10 Jahre vereinbart.
4. Zuzüglich zum o.g. Kaufpreis werden insbesondere folgende Kosten vom Käufer getragen: Kosten der Niederlegung des Gebäudes und der Reihengaragen, des Verkehrswertgutachtens, der Vermessung und die Kosten des Kaufvertrages.
5. Die Versorgungsleitungen für das Grundstück sind in der angrenzenden Straße „Hinter dem Lembkenhof" vorhanden. Sämtliche zur Erschließung erforderlichen Hausanschlüsse sind durch den Käufer auf seine Kosten herzustellen.

Das Grundstück wird zum o.g. Mindestgebot ausgeschrieben und zum Höchstgebot veräußert.
Alle mit der Veräußerung des Grundstücks verbundenen Kosten trägt ebenfalls der Käufer.

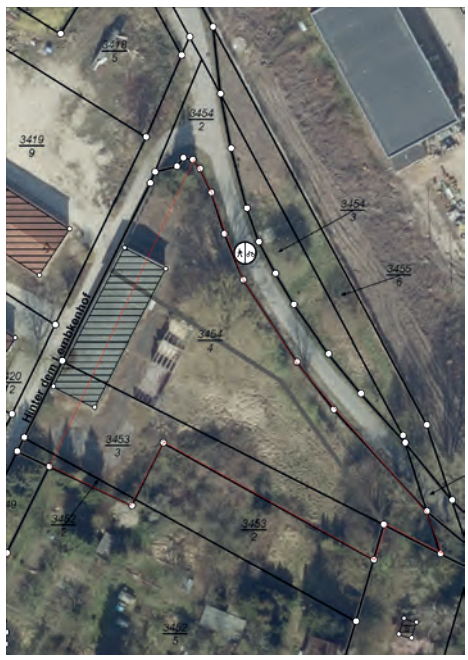


Foto: Liegenschaften der Hansestadt Wismar

Interessenten werden gebeten, schriftliche Bewerbungen – im verschlossenen Briefumschlag – **bis zum 28.03.2023** (es gilt das Datum des Eingangsstempels) bei der

Hansestadt Wismar
Amt für Zentrale Dienste
Abt. Liegenschaften
Hinter dem Rathaus 6
23966 Wismar

einzureichen. Hierzu ist der Briefkasten im Rathaus zu nutzen. Die Gebote können auch direkt in den Diensträumen der Abteilung Liegenschaften abgegeben werden.
Der Umschlag muss die deutlich lesbare Aufschrift tragen:

Grundstücksangebot „Hinter dem Lembkenhof" – Nicht öffnen!

Gebote, die nach dem o.g. Termin eingehen, oder Gebote, die unter dem Mindestgebot von 192.000,00 € liegen, oder aus denen der gebotene Kaufpreis nicht eindeutig erkennbar ist, so dass andere Unterlagen herangezogen werden müssen, werden nicht berücksichtigt.
Es besteht für den Höchstbietenden kein Rechtsanspruch auf Erwerb des Grundstücks oder Entschädigungen für entstandene Aufwendungen.
Die Hansestadt Wismar bleibt in ihrer Vergabeentscheidung frei.

Weitere Auskünfte erteilt:
Frau Wegener, Tel.: 03841 251-1632, AWegener@wismar.de

Das vollständige Grundstücksangebot kann auch unter
www.wismar.de/Immobilienausschreibung eingesehen werden.
Hier ist der Lageplan eingestellt.

Für den Inhalt und die Richtigkeit der Verkaufsunterlagen und der obigen Angaben wird jegliche Haftung ausgeschlossen. Die Daten erheben keinen Anspruch auf Vollständigkeit, sondern dienen lediglich der Orientierung.

Amtliche Bekanntmachung über die Auslegung des Planfeststellungsbeschlusses und der Unterlagen für das Bauvorhaben Umbau Bahnhof Wismar, Strecke 6441 Ludwigslust – Wismar Bahn-km 98,205 bis 98,555 Hansestadt Wismar, Nordwestmecklenburg, Mecklenburg-Vorpommern

Mit dem Planfeststellungsbeschluss des Eisenbahn-Bundesamtes, Außenstelle Hamburg/Schwerin, Pestalozzistraße 1, 19053 Schwerin (Planfeststellungsbehörde) vom 20.01.2023, Az. 57ppo/016-2022#002 ist der Plan für das vorgenannte Bauvorhaben gemäß § 18 Abs. 1 Allgemeines Eisenbahngesetz (AEG) festgestellt worden.
Vorhabenträgerin ist die DB Netz AG.

Der Planfeststellungsbeschluss mit den dazugehörigen Zeichnungen und Erklärungen liegt ab dem **06.03.2023 bis einschließlich 20.03.2023** im Bauamt der Hansestadt Wismar, Kopenhagener Straße 1, 2. Obergeschoss, 23966 Wismar zur allgemeinen Einsichtnahme aus. Die Entscheidung und die Unterlagen können während der allgemeinen Öffnungszeiten eingesehen werden:

am Montag	von 08.30 bis 12.00 Uhr
am Dienstag	von 08.30 bis 12.00 Uhr und von 14.00 bis 15.30 Uhr
am Mittwoch	geschlossen
am Donnerstag	von 08.30 bis 12.00 Uhr und von 14.00 bis 17.30 Uhr
am Freitag	von 08.30 bis 12.00 Uhr

Eine vorherige Anmeldung (Tel.: 03841 251-60 01, Sekretariat Bauamt) ist wünschenswert.
Der Zugang zu den Unterlagen ist barrierefrei.

Der Planfeststellungsbeschluss und die dazu gehörenden Unterlagen können auch im Internet unter www.eisenbahn-bundesamt.de (Infrastruktur/Planfeststellung/Planrechtsentscheidungen) eingesehen werden. Nach telefonischer Anmeldung (0385 7452-0) ist das bei der oben genannten Planfeststellungsbehörde ebenfalls möglich.

Der verfügende Teil des Beschlusses lautet im Wesentlichen:

A. Verfügender Teil

A.1 Feststellung des Plans

Der Plan für das Vorhaben „Umbau des Bahnhofs Wismar" in der Hansestadt Wismar, in Bahn-km 98,200 bis 98,600 der Strecke 6441 Dömitz - Wismar, wird mit den in diesem Beschluss aufgeführten Nebenbestimmungen und Schutzanlagen festgestellt.

A.2 Planunterlagen

Der festgestellte Plan umfasst 4 Ordner mit den darin näher bezeichneten Anlagen.

A.3 Besondere Entscheidungen

A.3.1 Der Planfeststellungsbeschluss beinhaltet wasserrechtliche Erlaubnisse und Bewilligungen des Sachbereiches 6 Nord des Eisenbahn-Bundesamtes als zuständige Wasserbehörde für Betriebsanlagen und Fahrzeuge der Eisenbahnen des Bundes (§ 4 Abs. 6 AEG).

Das betrifft folgende wasserrechtliche Tatbestände:

A. Entnahme von Niederschlags- und Schichtenwasser und Einleitung in eine Regenwasserleitung
B. Entnahme von Niederschlags- und Schichtenwasser und Einleitung in das Oberflächengewässer „Wallensteingraben"
C. Einbringung von Stoffen ins Grundwasser (GW) (Erdaufschlüsse)
D. bauzeitliche Gewässerbenutzungen im Rahmen der Trockenlegung der Baugruben
E. Stilllegung von Anlagen zur Lagerung wassergefährdender Stoffe und von Abscheideranlagen für Leichtflüssigkeiten.

A.3.2 Hinweis auf die Konzentrationswirkung der Planfeststellung

A.4 Nebenbestimmungen

A.4.1 Wasserwirtschaft, Gewässerschutz und Wasserhaushalt
A.4.2 Naturschutz, Landschaftspflege und Artenschutz
A.4.3 Immissionsschutz
A.4.4 Abfallwirtschaft, Altlasten und Bodenschutz
A.4.5 Denkmalschutz
A.4.6 Öffentliche Ver- und Entsorgungsanlagen
A.4.7 Straßen, Wege und Zufahrten
A.4.8 Inanspruchnahme von Grundeigentum und Rechten Dritter
A.4.9 Unterrichtungspflichten

A.5 Zusagen der Vorhabenträgerin

Die Vorhabenträgerin hat bezüglich der Überbauung von Flächen und der Voreinstellung von Weichen Zusagen zugunsten anderer Nutzer der Infrastruktur gemacht.

A.6 Entscheidung über Einwendungen, Forderungen, Hinweise und Anträge

Die Einwendungen der Betroffenen und der sonstigen Einwender sowie die von Behörden und Stellen geäußerten Forderungen, Hinweise und Anträge werden zurückgewiesen, soweit ihnen nicht entsprochen wurde oder sie sich nicht auf andere Weise erledigt haben.

A.7 Sofortige Vollziehung

Der Planfeststellungsbeschluss ist kraft Gesetzes gegenüber Dritten sofort vollziehbar.

A.8 Gebühr und Auslagen

Die Gebühr und die Auslagen für das Verfahren trägt die Vorhabenträgerin. Die Höhe der Gebühr und der Auslagen werden in gesonderten Bescheiden festgesetzt.

Gegenstand des Vorhabens ist im Wesentlichen:

Im Bahnhof Wismar sind Gleis- und Weichenerneuerungen sowie der Rückbau und Lückenschluss vorhandener Weichen geplant. Die vorgesehene Baumaßnahme soll der Wiederherstellung der Verfügbarkeit und Betriebssicherheit der Anlagen dienen. Zugleich sind Rationalisierungsmaßnahmen als Anpassung an die geänderte Bestellsituation (Nutzungsnachfrage) vorgesehen. Bestimmte Anlagenteile sollen an einen anderen Betreiber übergehen. Dazu soll ein Wasserkran versetzt werden.

Die Rechtsbehelfsbelehrung lautet:

Gegen den vorstehenden Planfeststellungsbeschluss kann innerhalb eines Monats nach Zustellung Klage beim Oberverwaltungsgericht Mecklenburg-Vorpommern, Domstraße 7 in 17489 Greifswald erhoben werden. Die Klägerin bzw. der Kläger hat innerhalb einer Frist von zehn Wochen ab Klageerhebung die zur Begründung ihrer/seiner Klage dienenden Tatsachen und Beweismittel anzugeben.

Hinweise:

Der Planfeststellungsbeschluss kann bis zum Ablauf der Rechtsbehelfsfrist von den Betroffenen und von denjenigen, die Einwendungen erhoben haben, schriftlich bei der Planfeststellungsbehörde angefordert werden.

Rechtlicher Hinweis:

Der Planfeststellungsbeschluss gilt mit dem Ende der Auslegungsfrist gegenüber allen Betroffenen und Einwender/innen, denen der Planfeststellungsbeschluss nicht individuell zugestellt worden ist, als zugestellt.

Wismar, den 18. Februar 2023
Hansestadt Wismar
Der Bürgermeister

Stellenausschreibung
Kennziffer 06/2023

Die Hansestadt Wismar sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine

Leitung (m/w/d)
Hochbau/Liegenschaften/Allgemeiner Service
(Amtsleitung für Zentrale Dienste)

Die Einstellung erfolgt unbefristet und in Vollzeit bei einer Vergütung nach Entgeltgruppe E 13 TVöD-VKA (Bereich Verwaltung). Die regelmäßige wöchentliche Arbeitszeit beträgt derzeit 39 Stunden (Vollzeit).

Weitere Informationen und Zugang zur Online Bewerbung finden auf dem Bewerbungsportal www.interamt.de, dem Stellenportal für den öffentlichen Dienst. Dort können Sie Ihre Bewerbung mit vollständigen Nachweisen unter der Stellenangebots-ID 916384 einstellen
(Link: https://interamt.de/koop/app/stelle?0&tid=916384)

Bewerbungsschluss ist der 05.03.2023

Die elektronische Übermittlung Ihrer Bewerberdaten ermöglicht uns eine einfache und schnelle Prüfung aller eingehenden Bewerbungen und beschleunigt somit das Bewerbungsverfahren.
Bei Fragen zum Bewerbungsverfahren rufen Sie uns gerne an unter Telefon: 03841 251-1100 bzw. 03841 251-1120.

Prüfungstermin Fischereischein auf Lebenszeit

Wer den Fischfang ausübt und das 14. Lebensjahr vollendet hat, muss einen auf seinen Namen lautenden Fischereischein mit sich führen. Eine Voraussetzung zum Erwerb eines Fischereischeins auf Lebenszeit ist das Ablegen einer Fischereischeinprüfung.

Montag, 27.03.2023, 15.00 Uhr im Rathaus

Anmeldung: spätestens bis 20.03.2023 im BürgerServiceCenter
Telefon: 03841 251-2345 oder bsc@wismar.de

Der benannte Prüfungstermin ist vorbehaltlich und abhängig von der Teilnehmerzahl. Die Prüfung dauert 90 Minuten.
Die Gebühr für das Ablegen der Fischereischeinprüfung beträgt bei Personen bis 18 Jahre = 15,00 Euro und bei Personen über 18 Jahre = 25,00 Euro.
Der Prüfungsteilnehmer muss diese Gebühr vor der Prüfung im BürgerServiceCenter entrichten.

Beleuchtung in der Innenstadt auf LED umgerüstet

Der Entsorgungs- und Verkehrsbetrieb der Hansestadt Wismar, kurz EVB, hat die Straßenbeleuchtung in der Lübschen Straße – vom Rudolph-Karstadt-Platz bis zum Kreisverkehr – sowie in der Johannisstraße auf energiesparende LEDs umgerüstet. Dies betraf insgesamt 48 Leuchtstellen. Die Modulleistung liegt bei 25 Watt. Außerdem erfolgt noch eine stufenweise Dimmung.

Die Umrüstung erfolgte im Januar 2023 durch Mitarbeiter des EVB. Es wird mit einer Energieeinsparung von etwa 50 Prozent gerechnet.

Stadtteilgespräche
des Bürgermeisters der Hansestadt Wismar und des Landrates des Landkreises Nordwestmecklenburg

Der Bürgermeister, Herr Thomas Beyer, und der Landrat, Herr Tino Schomann, laden die Bürgerinnen und Bürger am

Montag, 13.03.2023 | 19.00 Uhr | Rathaus / Bürgerschaftssaal

für die Wohngebiete
Altstadt / Dargetzow / Wismar-Süd / Kritzowburg / Groß Flöte / Wismar-West

Montag, 27.03.2023 | 19.00 Uhr | Hanse-Grundschule (Foyer), Bürgermeister-Haupt-Straße 27

für die Wohngebiete
Friedenshof / Dammhusen / Gartenstadt / WG am Tierpark

zu einem Stadtteilgespräch ein.

Senator Michael Berkhahn sowie Vertreterinnen und Vertreter der städtischen Bereiche Ordnungsamt, Bauamt, des EVB, der Stadtwerke, Vertreterinnen und Vertreter des Landkreises Nordwestmecklenburg, der Wobau, der Polizei und der Nahbus GmbH werden mit anwesend sein.
Bei diesem Gespräch, haben Sie, liebe Bürgerinnen und Bürger, die Möglichkeit, sich über geplante Vorhaben zu informieren und Probleme direkt anzusprechen.

Stammtisch des Bürgermeisters

Liebe Bürgerinnen und Bürger, wenn Sie gerne mit dem Bürgermeister ins Gespräch kommen wollen, dann können Sie das bei dieser Gelegenheit tun. Vielleicht haben Sie auch ein Anliegen oder Anregungen? Dann sind Sie beim Stammtisch genau richtig.

Sie können sich anmelden oder auch spontan kommen.
Anmeldungen bei Frau Schmidtke (E-Mail: SSchmidtke@wismar.de oder Telefon: 03841 251-9031).

Stammtisch des Bürgermeisters
Zeit: Dienstag, 28. Februar 2023, 17.30 Uhr
Ort: Restaurant „Genuss Tempel", Am Weißen Stein 1a / Dargetzow

IMPRESSUM

HERAUSGEBER:
Hansestadt Wismar,
Der Bürgermeister, Pressestelle
Anschrift: Rathaus, Am Markt 1,
23966 Wismar,
Tel.: 03841 251-9030
V. i. S. d. P.: Marco Trunk
Redaktion: Öffentlichkeitsarbeit / Pressestelle, Stadtanzeiger
Tel.: 03841 251-9039,
E-Mail: stadtanzeiger@wismar.de
ERSCHEINUNGSWEISE: 1x monatlich. Der Stadtanzeiger wird online veröffentlicht unter www.wismar.de/stadtanzeiger.

In gedruckter Form liegt der Stadtanzeiger
- im Rathaus,
- im BürgerServiceCenter,
- in der Tourist-Info,
- in der Stadtbibliothek,
- im Bauamt,
- beim EVB, Werftstraße 1
- beim DSK, Hinter dem Chor 9

zur kostenlosen Einsicht oder Mitnahme aus.

Anmeldung zum Newsletter:
www.wismar.de/Bürger/Stadtanzeiger-Stadtleben/Newsletter/

Vervielfältigung und Nutzung der hier veröffentlichten Fotos, Bilder, Grafiken und Texte nur mit schriftlicher Genehmigung des Urhebers.